

# Stadt Marlow

- Der Bürgermeister -



## OWiG-Verfahren

### Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

#### Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

(Name der Einrichtung, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)

Stadt Marlow  
Der Bürgermeister  
Am Markt 1  
18337 Marlow  
Internet:  
<http://www.stadtmarlow.de/>  
[E-Mail: buegermeister@stadtmarlow.de](mailto:buegermeister@stadtmarlow.de)

#### Zuständige Fachabteilung

(Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)

Sachgebiet: Ordnung-und Sicherheit  
Sachbereich: Allgemeine Ordnungsangelegenheiten/Verkehrsangelegenh.  
Frau Ariane Harnack  
Telefon: 038221 / 410-16  
[E-Mail: ordnungsamt@stadtmarlow.de](mailto:ordnungsamt@stadtmarlow.de)

#### Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV  
Eckdrift 103, 19061 Schwerin

Telefon: 0385 / 77 33 47-51  
[E-Mail: datenschutz@ego-mv.de](mailto:datenschutz@ego-mv.de)

#### Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern  
Lennéstraße 1, 19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 59 49 4-0

[info@datenschutz-mv.de](mailto:info@datenschutz-mv.de)

#### Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

##### Zwecke:

- Die Verarbeitung der personengebundenen Daten erfolgt im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten, d.h. für Zwecke des Verwarngeld- und Bußgeldverfahrens.

---

### **Rechtsgrundlagen:**

- Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO i.V.m. § 4 Abs. 1 DSG M-V
- Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG)
- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V
- 35. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (35. BImSchV)
- Jugendschutzgesetz (JuSchG)
- Personalausweisgesetz (PAuswG)
- Passgesetz (PassG)
- Bundesmeldegesetz (BMG)
- Satzungen der Stadt Marlow

### **Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

nein

ja

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

- Die Ausübung der öffentlichen Gewalt, d.h. eine Ahndung von Verstößen gegen oben genannte Vorschriften und Rechtsgrundlagen kann nicht erfolgen

### **Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:**

#### Personendaten:

- Name, Vorname, Adressdaten (Anzeigenerstatter, Zeugen)
- Geburtsdatum, Geburtsname, Familienverhältnisse

#### Sonstige Daten:

- Fahrzeugdaten
- Führerscheindaten
- Daten zum Tathergang
- Zahlungsdaten

### **Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben — zusätzlich:**

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Privatpersonen (Anzeigenerstatter, Zeugen)
- Kreisordnungsbehörden und der Polizei
- dem Kraftfahrtbundesamt
- andere Behörden

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:**

- Kreisordnungsbehörden und Polizei, Zoll
- bevollmächtigter Rechtsanwalt
- Staatsanwaltschaft
- Amtsgericht
- Vollstreckungsbehörde
- Finanzämter
- Gerichtsvollzieher

**Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation:**

- nein  
 Ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

**Speicherdauer** der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Aufbewahrungsfristen regelt der Erlass des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern vom 23.02.1999:

- Verwarnungsgeldangebote: innerhalb der Verjährungsfrist (3 bzw. 6 Monate)
- Verwarnungsgeldbescheide: 1 Jahr
- Bußgeldakten: 5 Jahre
- Bußgeldbescheide: 6 Jahre

Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit der letzten Amtshandlung.

**Informationen zu Betroffenenrechten**

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder [E-Mail: info@datenschutz-mv.de](mailto:info@datenschutz-mv.de).